

PFARRBRIEF

Katholische Pfarrei St. Gertrud

Dingelstädt, Kefferhausen, Kreuzebra, Silberhausen

Dezember bis Februar

Advent / Weihnachten

2024/25



Leuchtet!

Leuchtet!

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Gäste,

der Advent bringt einiges zum Leuchten: durch Adventsfeiern und Adventskonzerte, durch Rorate messen und den Lebendigen Adventskalender, durch Besuche und Projekte, die uns für Gott und füreinander öffnen wollen.

Der folgende Text erinnert mich daran, dass manche einen anstrengenden Weg zurücklegen müssen, bis in ihnen etwas zum Leuchten kommt und dass sie mitunter dabei unsere Unterstützung brauchen.

Hausfrauenadvent

Bis wir Frauen endlich ankommen vor deiner Krippe,
lassen unsre Rosen die Köpfe hängen.

Unser Weg ist weit über die sieben Berge der Buttersterne und
Weihnachtsstollen, Briefe und Pakete, Menüpläne und Einkäufe.

Unsere Liebe liegt in Geschenkpapier mit rotem Band und allen
Namen, die auch du kennst, unter dem Weihnachtsbaum.

Unsere Herzen sind ausgeschöpft, weil alle zu uns kommen
mit ihren Anliegen, Problemen und Nöten.

Wenn wir Frauen dann endlich ankommen vor deiner Krippe,
stellen wir uns auf die Seite deiner Mutter.
Sie weiß, wie uns zumute ist.

Ruth Keller, in: Alles Warten der Welt

Vergessen wir auch die Kranken und Alleinstehenden nicht und helfen wir
mit, in ihnen etwas von Weihnachten zum Leuchten zu bringen.

Eine lichtvolle Advents- und Weihnachtszeit wünsche ich allen von Herzen!

Ihr Pfarrer Roland Genau

adventlich unterwegs

Lebendiger Adventskalender

Wir sind im Advent eingeladen, nicht nur Kalendertürchen zu öffnen, sondern auch die Haustüren und Wohnungstüren füreinander aufzumachen, damit niemand allein bleibt und damit wir uns gemeinsam auf den Weg machen zum Geburtsfest unseres Herrn.

An jedem Tag im Advent treffen wir uns um 17 Uhr für etwa 20 bis 30 Minuten an der Haustür einer Familie, einer Einrichtung oder eines einzelnen Gemeindemitgliedes, um dort durch einen Impuls, durch Gesang und Gebet zur Besinnung zu kommen. In der Pfarrkirche St. Gertrud in Dingelstädt zeigt eine Liste, wo wir uns wann treffen. *Auch Sie können mitmachen!*



Bitte den Wecker stellen!

Drei Mal wird im Advent um 6 Uhr zur Roratemesse in die Kirche St. Gertrud eingeladen. Es ist ein ungewöhnlicher Gottesdienst zur ungewöhnlichen Zeit als Ausdruck unserer Wachsamkeit gegenüber Gott und der Welt und unseren Mitmenschen. *Bitte bringen Sie eine Kerze mit!*

- in **Dingelstädt**: mittwochs um 6 Uhr am 04., 11. und 18.12.
Anschließend wird zum Frühstück ins Gemeindehaus eingeladen.

In den Dörfern unserer Pfarrei feiern wir die Roratemesse als Abendmesse:

- in **Kreuzebra**: Montag, 02.12., 18.30 Uhr
- in **Silberhausen**: Mittwoch, 04.12., 18.30 Uhr
- in **Kefferhausen**: Donnerstag, 12.12., 18.30 Uhr

adventlich unterwegs



„Macht den Weg frei für den Herrn!“

Dazu fordert Johannes der Täufer die Menschen auf. Ihm geht es nicht um äußere Wege, sondern um den Weg zu unserem Herzen. Manchmal ist selbst für Gott kein Durchkommen mehr, so vollgepackt sind wir.

Der Advent ist eine Gnadenzeit. Das dürfen wir auch durch den bewussten Empfang der Sakramente erfahren. Nutzen Sie bitte auch die **Beichtgelegenheiten** in unserer Pfarrei, um Jesus den Weg freizuräumen:

- werktags vom 16. bis 20.12.
nach den Gottesdiensten
- Samstag, 21.12. von 16 bis 18 Uhr
in St. Gertrud & auf dem Kerb. Berg

Krankenkommunion / Krankensalbung

Wer die Krankenkommunion noch nicht empfängt, dies aber gern wünscht, melde sich einfach im Pfarrbüro: Telefon 30665.

*Das Pfarrteam,
die Diakonats helferInnen
und KommunionhelferInnen
besuchen Sie gern!*



IN WIRREN ZEITEN

Ruhe + Hoffnung + Orientierung + Trost + Kraft
+ bei Jesus sein +

mitgestaltet

vom Kinder- und Jugendchor,
Schola Kefferhausen,
Gemeindechor
u.v.m.

HERZLICHE EINLADUNG

ZUR ANBETUNG

19 bis 20 Uhr

Freitag, 06.12. in Dingelstädt
Dienstag, 07.01. in Kefferhausen
Dienstag, 11.02. in Silberhausen



adventlich unterwegs



Das Familienzentrum lädt ein

Bitte informieren Sie sich über die Angebote und nutzen Sie die Anregungen. In unserem Pfarrbrief greifen wir nur eine kleine Auswahl auf:

- **Besinnlich-kreativer Nachmittag** vor dem 1. Advent:
Samstag, 30.11. um 15 Uhr
- **Weltweites Kerzenleuchten** - Andacht für verstorbene Kinder:
Sonntag, 08.12. um 19 Uhr
- **Lichtfeier am 3. Advent:**
Sonntag, 15.12. um 17 Uhr
- **Familiengottesdienst:**
Sonntag, 22.01. um 10.30 Uhr



Adventsfeier (der Senioren)

- **Kreuzebra:** Zur Adventsfeier sind alle (nicht nur die Senioren) am 1. Advent, 01.12. eingeladen. Beginn ist um 15 Uhr im Gemeindesaal mit Kaffee, Kuchen und einem Programm.
- **Dingelstädt und Silberhausen:** Die Senioren sind ganz herzlich zur gemeinsamen Adventsfeier eingeladen: Dienstag, 03.12. um 14 Uhr auf den Saal in Silberhausen. Wer einen Fahrdienst benötigt, melde sich bitte im Pfarrbüro - Tel.: 30665.
- **Kefferhausen:** Die Senioren sind zur Adventsfeier am Samstag, 07.12. um 15 Uhr auf den Saal eingeladen. (Bitte Geschirr und Besteck mitbringen!)
- **Silberhausen:** Die Senioren und die kfd-Frauen laden zur Adventsfeier am Mittwoch, 11.12. um 15 Uhr ins Marienheim ein.

adventlich unterwegs

Die Pfarrei St. Gertrud lädt ein - eine Übersicht

- **Lebendiger Adventskalender** - täglich im Advent um 17 Uhr an einer Haustür (siehe Liste in der Kirche)
- **Roratemesse:** in Dingelstädt mittwochs um 6 Uhr - in Kreuzebra am 02.12., in Silberhausen am 04.12., in Kefferhausen am 12.12. jeweils 18.30 Uhr
- **Adventliche Lichtfeier des Kindergartens in Dingelstädt** am 05.12. um 15.30 Uhr in der Kirche. *Gemeindemitglieder sind herzlich willkommen!*
- **Anbetung:** in St. Gertrud am 06.12. um 19 bis 20 Uhr; im Institut am 08.12. um 16 bis 18 Uhr (18 Uhr beginnt die Vesper).
- **Kinderkirche (KiKi)** in Dingelstädt am 08.12. und 19.01. um 10.30 Uhr, in Kreuzebra am 15.12. um 10.30 Uhr
- **Familiengottesdienste am 1. Adventssonntag**, 01.12. in Kreuzebra und Silberhausen um 9 Uhr, in Kefferhausen und Dingelstädt um 10.30 Uhr
- **Umkehr und Gewissenserforschung am 2. Adventssonntag**, 08.12. in den Gottesdiensten in den Orten der Pfarrei
- **Cafe der Herzen am 3. Adventssonntag**, 15.12. ab 15 Uhr im Gemeindehaus. *Unsere Firmbewerber laden herzlich ein!*
- **Großes Adventskonzert am 3. Adventssonntag**, 15.12. um 17 Uhr in Dingelstädt St. Gertrud mit vielen Akteuren!

Friedenslicht aus Betlehem

Das Friedenslicht aus Betlehem kann ab dem **4. Adventssonntag**, 22.12. in unseren Kirchen abgeholt werden.

Möge es in unserer Häusern, Wohnungen und Gemeinderäumen die Bereitschaft zum Frieden und zur Versöhnung wecken.

„Herr, mach mich zu einem Werkzeug deines Friedens“ (siehe Gesangbuch Nr. 19,4).



Hilfswerk ADVENIAT



Viele Jugendliche in Lateinamerika und der Karibik haben den Glauben an eine gute und sichere Zukunft verloren. Ausreichende Schul- und Berufsausbildungen werden ihnen verweigert. Sie hungern, werden Opfer krimineller Banden oder begeben sich auf eine der lebensgefährlichen Fluchtrouten in den reichen Norden.

Unter dem Motto „Glaubt an uns – bis *wir* es tun!“ stellt das Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat das Thema Jugend in den Mittelpunkt der diesjährigen bundesweiten Weihnachtsaktion der katholischen Kirche. In Jugendzentren, mit Aus- und Weiterbildungsprogrammen sowie Stipendien für den Berufseinstieg bietet Adveniat mit seinen Partnerorganisationen der Jugend in Lateinamerika und der Karibik eine Zukunft.

*Gott, wir bitten dich,
dass du den Jugendlichen beistehst, die auf der Suche nach einer stabilen Arbeit sind oder die Schwierigkeiten einer frühen Vater- oder Mutterschaft zu bestehen haben.
Zeige uns den Weg, gegenüber deren Wirklichkeiten nicht gleichgültig zu sein. Schenke uns Verständnis und Empathie für die Schutzlosen, die Einsamen, die Ausgeschlossenen, dass wir denjenigen beistehen, die von Gewalt, Depression oder Drogenabhängigkeit betroffen sind. Lass uns ein großes Herz haben, um ihre Stimmen zu hören, sie zu lieben, zu schützen, ihnen Mut zu schenken und sie mit Hoffnung und Vertrauen zu begleiten.*

Was ich euch wünsche

Für das bevorstehende Fest der Weihnacht
wünsche ich uns,
dass wir es mit wachem Herzen erwarten
und von ganzem Herzen feiern können.

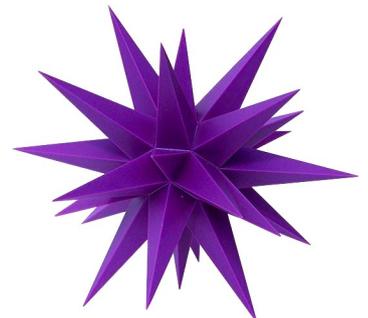
Für das Fest der Liebe
wünsche ich uns,
dass wir uns als Geschwister Jesu
sehen und verstehen können.

Für das Fest der Gabentische
wünsche ich uns,
dass wir uns selbst und einander
als wertvolles Geschenk annehmen können.

Für das Fest der Lichter
wünsche ich uns,
dass wir uns gemeinsam ermutigen,
unser je eigenes Licht leuchten zu lassen.

Für das Fest der Kinder
wünsche ich uns,
dass wir das Kind in uns
schätzen und schützen.

Paul Weismantel







Weihnachten im Institut, Dingelstädt

Als Pfarrteam wünschen wir Ihnen zum Weihnachtsfest, dass Sie suchen und finden vor allem eine Spur von Gott, der die Liebe ist, der uns menschlich entgegenkommt, manchmal in Menschen, die uns ganz nahe sind, manchmal in den Fremden und Fernen.

Von Herzen wünschen wir Ihnen, dass Sie in der Heiligen Nacht und in den Nächten Ihrer Sorgen und Ängste aufbrechen können nach Betlehem und das Licht und den Frieden des menschengewordenen Herrn neu entdecken.

Ihnen und allen, die zu Ihnen gehören, eine gesegnete und frohmachende Weihnacht und Gottes Wegbegleitung im Jahr 2025!

***Ihr/e Sandra Löffelholz, Karin Gundermann, Silvia Schuchardt,
Matthias Meister, Jurate Turbiasz, Barbara Sieling,
Diakon Roland Schmerbauch und Pfarrer Roland Genau***

WEIHNACHTEN

Dienstag, 24.12.: HEILIG ABEND		
15.00 Uhr	Kreuzebra	Krippenfeier für Kinder mit Krippenspiel
15.30 Uhr SI	Dingelstädt	Krippenfeier mit Weihnachtsmusical
17.00 Uhr MÜ/SCH	Silberhausen	CHRISTMETTE mit Krippenspiel
18.00 Uhr TR	Kefferhausen	CHRISTMETTE mit Krippenspiel & Schola
18.00 Uhr GE	Kreuzebra	CHRISTMETTE mit Krippenspiel
21.45 Uhr	Dingelstädt	Einstimmung
22.00 Uhr GE	Dingelstädt	CHRISTMETTE mit Schola
24.00 Uhr GE	Dingelstädt	Weihnachtslob der Jugend
Mittwoch, 25.12.: HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN		
09.00 Uhr SI	Silberhausen	Wortgottesdienst mit Kommunion
09.00 Uhr GE	Kreuzebra	FESTGOTTESDIENST
10.00 Uhr RICH	Haus Louise	Wortgottesdienst mit Kommunion
10.30 Uhr GE	Kefferhausen	FESTGOTTESDIENST mit Gemeindecchor
10.30 Uhr MÜ/SCH	Dingelstädt	FESTGOTTESDIENST mit MGv
17.00 Uhr BE	Dingelstädt	Orgelimprovisation zum Stummfilm
Donnerstag, 26.12.: FEST DES HEILIGEN STEPHANUS mit Segnung der Kinder		
09.00 Uhr GE	Silberhausen	HL. MESSE
09.00 Uhr SCH	Kefferhausen	Wortgottesfeier mit Kommunion
10.30 Uhr SI	Kreuzebra	Wortgottesfeier mit Kommunion
10.30 Uhr GE	Dingelstädt	HOCHAMT mit Dünmusikanten



WEIHNACHTEN

Freitag, 27.12.: FEST DES HL. JOHANNES – EVANGELIST		
08.30 Uhr	Marienkirche	HL. MESSE
Samstag, 28.12.: FEST DER UNSCHULDIGEN KINDER		
13.30 Uhr	Marienkirche	Dankgottesdienst anlässl. der Goldenen Hochzeit von Gabriele und Otto Löffler
18.00 Uhr	Dingelstädt	VORABENDMESSE
Sonntag, 29.12.: FEST DER HEILIGEN FAMILIE		
09.00 Uhr	Silberhausen	Wortgottesfeier mit Kommunion
09.00 Uhr	Kreuzebra	HL. MESSE
10.30 Uhr	Kefferhausen	HL. MESSE
10.30 Uhr	Dingelstädt	Wortgottesfeier mit Kommunion
Montag, 30.12.: 6. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV		
18.00 Uhr	Institut	HL. MESSE
	Kreuzebra	keine HL. MESSE
Dienstag, 31.12.: PAPST SILVESTER I.		
17.00 Uhr	Silberhausen	Jahresschlussandacht
17.00 Uhr	Kefferhausen	Jahresschlussandacht
17.00 Uhr	Kreuzebra	Jahresschlussandacht
18.00 Uhr	Dingelstädt	JAHRESSCHLUSSMESSE
Mittwoch, 01.01.2025.: HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA - Neujahr		
09.00 Uhr	Silberhausen	NEUJAHRSHOCHAMT
09.00 Uhr	Kefferhausen	NEUJAHRSHOCHAMT
10.30 Uhr	Kreuzebra	NEUJAHRSHOCHAMT
10.30 Uhr	Dingelstädt	Wortgottesfeier mit Kommunion

Wenn ich zu mir komme und das Außen loslasse,
wenn der Lärm verebbt und die Gedanken ruhig werden,
wenn ich aus dem Reden ins Hören komme und aus dem Tun ins Sein,
wenn ich mich stelle und nicht länger flüchte -
dann erst kann Gott zur Welt kommen
in mir - durch mich - zu den Menschen.



Weihnachten in der Marienkirche, Dingelstädt

Ich habe mich auf den Weg zur Krippe gemacht:
Wie einer der Könige
suchte ich nach einem Lichtpunkt am dunklen Himmel.
Wie einer der Hoffnungslosen
suchte ich nach einem Funken Hoffnung in dieser Welt.
Wie einer der Verlorenen
suchte ich ein Zuhause
bei Gott.

Ich suchte Gott bei den Menschen
und fand einen Blick, der mich verstand,
und fand eine Hand, die mich suchte,
und fand einen Arm, der mich umfasste,
und fand einen Mund, der zu mir sagte
JA.

Ich fand Gott, nach langem Suchen:
sehr arm, nicht mächtig,
sehr bescheiden, nicht prächtig,
alltäglich, als Kind in der Krippe,
nackt, frierend, hilflos
mit einem Lächeln durch die Zeiten;
das erreichte mich in meinen Dunkelheiten.
Gott fing ganz klein an
auch bei mir.

Hanns-Dieter Hüsich

Hirtenwort

Meine lieben Schwestern und Brüder im Herrn,

mit dem ersten Adventssonntag beginnt ein neues Kirchenjahr. Im Laufe eines Jahres begleiten wir unseren Herrn Jesus Christus von seiner Geburt über seinen Tod, seine Auferstehung und Himmelfahrt bis zur Herabsendung des versprochenen Heiligen Geistes. Das Tagesgebet des ersten Adventssonntags bringt zum Ausdruck, in welcher inneren Einstellung wir mit unserem Herrn Jesus Christus durchs Leben gehen: „Herr, unser Gott, alles steht in deiner Macht; du schenkst das Wollen und das Vollbringen. Hilf uns, dass wir auf dem Weg der Gerechtigkeit Christus entgegengehen.“ Dieses Gebet erinnert uns daran, dass wir nicht nur unser Leben Gott zu verdanken haben, sondern auch alles, was in unserem Leben gelingt. Das Ziel unseres Lebens ist die ewige Gemeinschaft mit Jesus Christus im Himmel. Der Weg dorthin führt über das ständige Bemühen um Gerechtigkeit.



Das vergangene Jahr war in unserem Bistum geprägt vom 103. Deutschen Katholikentag, der vom 29. Mai bis zum 2. Juni 2024 in Erfurt stattgefunden hat. Ich danke nochmals allen, die sich für den Katholikentag engagiert und die an den Tagen in Erfurt teilgenommen haben. Es war ein Fest des Glaubens, bei dem wir auch in unserer Gesellschaft hinein ein Glaubenszeugnis gegeben haben.

Im neuen Jahr werden in unserem Bistum am 9. März 2025 die Wahlen für die Kirchenvorstände und Kirchorträte in den Pfarreien sein. Ich sage allen ein herzliches Dankeschön, die sich bisher in den Gremien der Pfarreien und des Bistums engagiert haben und engagieren. Es ist wichtig, dass wir gemeinsam überlegen, beraten und entscheiden, wie das kirchliche Leben in den Pfarreien und im Bistum gestaltet wird. Papst Franziskus wirbt unermüdlich für ein synodales Miteinander in unserer Kirche, das auch bei den drei großen Weltsynoden in Rom zum Ausdruck gekommen ist. Daher möchte ich Sie herzlich bitten, sich auch in der neuen Amtszeit in unseren Gremien einzubringen.

Hirtenwort

Wir werden in den kommenden Jahren wichtige Weichen stellen für die zukünftige Gestalt der Kirche in unserem Bistum. Wir stehen vor großen Herausforderungen. Auf der einen Seite schwindet die Religiosität in unserem Land immer mehr, auf der anderen Seite suchen die Menschen in verwirrenden Zeiten nach Halt und Trost – auch in unserem christlichen Glauben.

Dem steht leider gegenüber, dass vieles Gewohnte nicht mehr möglich sein wird, um den Glauben miteinander zu leben und zu feiern sowie das Evangelium den Menschen anzubieten. Unsere finanziellen Ressourcen werden geringer. Alle deutschen Bistümer müssen sich auf sinkende Einkünfte einstellen. Deswegen wird der sogenannte „Solidarpakt Ost“, mit dem die Westbistümer uns seit der Wende großzügig finanziell unterstützt haben, im kommenden Jahr auslaufen. Die Kirchengemeinden wurden daher aufgefordert, zu überlegen, von welchen Immobilien sie sich trennen können, um dauerhaft Kosten zu sparen. Ich danke den Kirchenvorständen, die die Sorgen des Bistums mittragen und nach guten Wegen in die Zukunft suchen.

Wir werden in Zukunft mit weniger Personal auskommen müssen. Ich danke von Herzen allen, die mit ihrer Weihe und ihrem Beruf für die Menschen da sind: die Priester und Diakone, die Gemeindereferentinnen und Gemeindereferenten, die Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker, aber auch die Pfarrsekretärinnen und alle, die in den Pfarreien und im Ordinariat unersetzliche Arbeit leisten. Vor allem die Zahl der pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wird in den kommenden Jahren rückläufig sein. Es bereiten sich leider nicht genügend junge Menschen auf den Dienst als Priester, Gemeindereferentin oder Gemeindereferent vor, um diejenigen zu ersetzen, die in den wohlverdienten Ruhestand gehen.

Unser Herr Jesus Christus hat uns deswegen den Auftrag gegeben: „Die Ernte ist groß, aber es gibt nur wenig Arbeiter. Bittet also den Herrn der Ernte, Arbeiter für seine Ernte auszusenden!“ (Mt 9,37f.) Wir dürfen also nicht aufhören, um geistliche und kirchliche Berufe zu beten. Beim Gebetstag für Geistliche Berufe am Donnerstag vor dem Herz-Jesu-Freitag beten wir nicht nur um neue Geistliche Berufe, sondern wir beten auch für diejenigen, die schon einer geistlichen Berufung folgen und als Priester und Ordensleute in unserer Kirche und in unserem Bistum wirken. Wie wichtig ihr Dienst und ihr

Hirtenwort

Glaubens- und Lebenszeugnis sind, sehen wir besonders jetzt, wenn wir überlegen müssen, wie wir mit weniger Priestern, Diakonen und pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern das Leben der Kirche in unserem Bistum gestalten.

Ich bin mir sicher, dass unser Herr Jesus Christus mit den Arbeitern, um die wir beten sollen, nicht nur Priester, Diakone und hauptamtliche pastorale Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gemeint hat, sondern auch getaufte und gefirmte Christen, die die Kirche mitgestalten und prägen. Die kleinste Zelle der Kirche ist die Familie als Hauskirche. Damit meine ich eine Familie, in der die Kinder abends gesegnet werden, in der das Tischgebet zu den gemeinsamen Mahlzeiten gehört und in der die Feier des Gottesdienstes einen festen Platz hat. Oder wie es im Eichsfeld-Lied heißt: „Das Haus, wo noch der Herrgott gilt und nicht nur, was den Magen stillt, wo felsenfester Glaube die Blicke hebt vom Staube.“ Viele Christen würden vielleicht gerne in einer solchen Familie leben, aber es hat sich in ihrem Leben anders ergeben. Ihr christliches Glaubens- und Lebenszeugnis kann allerdings segensreich sein für alle, mit denen sie in der Familie leben.

Arbeiter im Weinberg des Herrn sind auch diejenigen getauften und gefirmten Christen, die das Leben der Kirche vor Ort mitgestalten und sich an den Kirchorten, in den Pfarreien und in den katholischen Verbänden engagieren. Es hilft nicht, wenn wir nur von vergangenen Zeiten schwärmen, in denen es prächtige Prozessionen und große Wallfahrtsgottesdienste gab. Wir können die Kirche vor Ort nicht gestalten, wenn wir immer nur zurückblicken. Man kann ein Auto nicht fahren, wenn man nur in den Rückspiegel schaut. An vielen Orten leben heute schon engagierte Christen die Kirche vor Ort. Sie feiern Gottesdienste und Andachten, bieten Kindergottesdienste und Seniorennachmittage an, sie sprechen auch diejenigen an, die noch nicht zur Gemeinde gehören - kurz: Sie sorgen dafür, dass die Kirche im Dorf oder in der Stadt bleibt.

Die Kirchorträte sind vielerorts lebendige Zellen kirchlichen Lebens oder wie Bischof Wanke sagte „Biotope des Glaubens“. Mit meinem Dank an sie alle verbinde ich nochmals meine Bitte, sich auch weiter in den Kirchengemeinden und in unserer Kirche zu engagieren, auch durch die Mitarbeit in den Gremien unserer Pfarreien und unseres Bistums.

Hirtenwort

Möge Gott auch weiter das Wollen und das Vollbringen schenken, damit wir in unserem Bistum auch in Zukunft an vielen Kirchorten unseren Glauben miteinander leben, teilen und feiern können und damit wir den Menschen, mit denen wir zusammenleben, auch weiter unseren Glauben anbieten können und sie einladen, mit uns auf dem Weg der Gerechtigkeit Christus entgegenzugehen. Das Heilige Jahr 2025 ermutigt uns mit seinem Leitwort, „Pilger der Hoffnung“ zu sein.

*Es segne Euch der dreifaltige Gott, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.
Bischof Dr. Ulrich Neymeyr*

Tauftermine 2025

Als Tauftermin kommt nur der Sonntag in Frage. Wer die Taufe im Sonntagsgottesdienst wünscht, kann einen beliebigen Sonntag auswählen. Sie können den Taufort in unserer Pfarrei frei auswählen und sind nicht an Ihren Wohnort gebunden. *Weitere Auskünfte gibt Ihnen gern das Pfarrbüro.*

Dingelstädt	Kefferhausen	Kreuzebra	Silberhausen
05.01.	12.01.		
		09.02.	
02.03.			09.03.
	06.04.		
11.05.			
		01.06.	
An der Unstrutquelle am 22.06.			
			06.07.
31.08.		10.08.	
			14.09.
05.10.	19.10.		
		16.11.	
07.12.			14.12.

Gemeinde leben



Gremienwahlen

Am Sonntag, den **9. März 2025**, finden im Bistum Erfurt die Wahlen zu den Gremien in unserer Pfarrei statt. Die Vorbereitungen dazu laufen bereits. Gewählt werden zwei Gremien: der Kirchenvorstand für die gesamte Pfarrei sowie die Kirchorträte der einzelnen Kirchorte.

Der **Kirchenvorstand** vertritt die Pfarrei in allen rechtlichen Angelegenheiten von der Verwaltung der Finanzen bis hin zur Verantwortung für Verträge und Liegenschaften.

Die **Kirchorträte** sind für das konkrete Gemeindeleben vor Ort zuständig und sorgen dafür, dass Angebote und Aktivitäten in den jeweiligen Kirchorten lebendig gestaltet werden. Aus ihren Reihen wird der **Pfarreirat** gebildet, der sich um die inhaltliche Gestaltung des gesamten Lebens in der Pfarrei kümmert.

Was ist besonders wichtig? Aktuell steht die Suche nach Kandidat:innen im Mittelpunkt der Vorbereitung. Vielleicht kennen Sie jemanden, der für die Mitarbeit in einem der Gremien geeignet ist, oder haben selbst Interesse daran? Jede Stimme und jeder Impuls zählt, um unsere Gemeinde aktiv mitzugestalten!

Als Pfarrer danke ich ganz herzlich den Frauen und Männern, die in den vergangenen vier Jahren in einem Gremium mitgewirkt, das Pfarrteam unterstützt und vieles mitgetragen bzw. angeregt haben. Ohne diese konkrete Hilfe und mitunter kritische Begleitung kann eine Pfarrei nicht lebendig sein. Ich hoffe, dass sich auch weiterhin Frauen und Männer einbringen, um das Leben in unserer Pfarrei im Sinne Jesu mitzugestalten.

Zeitplan:

- 26.01.: Veröffentlichung der vorläufigen Kandidatenliste und Möglichkeit für Ergänzungsvorschläge (bis 16.02.)
- 23.02.: Veröffentlichung der endgültigen Kandidatenliste und Möglichkeit zur Abholung der Briefwahlunterlagen
- 08.03.: Einreichen der Briefwahlunterlagen
- 09.03.: Wahl des Kirchenvorstandes und des jeweiligen Kirchortrates

Gemeinde leben

Wiedereintritt in die Kirche

In diesem Jahr sind bis November 36 Mitglieder aus unserer Pfarrgemeinde aus der Kirche ausgetreten und 43 Mitglieder, die aus der Pfarrei stammen, aber ihren Hauptwohnsitz woanders haben.

Als Pfarrer ist es meine Aufgabe, über die Konsequenzen des Austritts zu informieren. Wer aus der katholischen Kirche ausgetreten ist:

- kann kein Taufpate/patin oder Firmpate/patin werden
- kann keine kirchl. Ämter ausüben und keine Funktion in der Kirche wahrnehmen
- kann kein Mitglied in einem Gremium der Pfarrgemeinde bzw. in einem öffentlichen kirchlichen Verein sein
- muss wissen, das ihm/ihr das kirchliche Begräbnis aus Respekt vor der getroffenen Entscheidung verweigert werden kann

Die Möglichkeit, wieder in die Kirche einzutreten, besteht grundsätzlich und ist unkompliziert. Rufen Sie einfach im Pfarrbüro (Tel.: 30665) oder direkt beim Pfarrer (Tel.: 54650) an! Sehr gern sind wir bereit, Ihre Fragen, Kritiken und Anliegen zu besprechen.

Zählung der Gottesdienstbesucher 2024

Im Frühjahr und im Herbst jedes Jahres werden die Gottesdienstbesucher in allen Pfarreien gezählt.

- Dingelstädt mit 3059 Katholiken: Frühjahr 357 (Vorjahr: 290)
- Kefferhausen mit 579 Katholiken: Frühjahr 105 (Vorjahr: 61)
- Kreuzebra mit 583 Katholiken: Frühjahr 140 (Vorjahr: 119)
- Silberhausen mit 483 Katholiken: Frühjahr 111 (Vorjahr: 73)
- Kerscher Berg (statistisch zu Dingelstädt): Frühjahr 97 (Vorjahr: 59)

Taufe im Dezember / Januar

Getauft und in die katholische Kirche aufgenommen werden:

- in Dingelstädt am Sonntag, 01.12.: Eleanor Döring & Pia Steinmetz
- in Silberhausen am Sonntag, 08.12.: Anni Weber
- in Kefferhausen am Sonntag, 12.01.: Michel Siebe

Aus dem Kirchenvorstand

Kollekte im Advent und zu Weihnachten:

- 1., 2. und 4. Advent für die Pfarrgemeinde
- 3. Advent für seelsorgliche Aufgaben im Bistum
- Heilig Abend & 1. Weihnachtstag: für das Hilfswerk ADVENIAT
- 2. Weihnachtstag in Dingelstädt: für neue Glocken
- 2. Weihnachtstag in Kefferhausen: für die Orgel
- 2. Weihnachtstag in Kreuzebra: für den Pfarrsaal
- 2. Weihnachtstag in Silberhausen: für die Orgel
- 31.12. & 01.01. für die Heizkosten der Kirchen
- 04./05.01. für die Sternsinger

Der Kirchenvorstand DANKT ...

- ... **für das Kirchgeld 2024**: Im Oktober wurden alle Gemeindemitglieder zur freiwilligen Zahlung des Kirchgeldes eingeladen. Allen, die dieser Bitte gefolgt sind, ganz herzlichen DANK!
- Wer das **Kirchgeld noch zahlen** und damit seine Kirchengemeinde im Wohnort unterstützen möchte, findet unten die Bankverbindung.
- **den Helferinnen und Helfern**, die sich im Laufe eines Jahres um die kirchlichen Gebäude und das jeweilige Außengelände kümmern
- **den Putzgruppen, den Krippenaufbauern** und den auf Abruf bereitstehenden "Nothelfern"

Unsere Bankverbindungen:

für die Pfarrgemeinde

Kreissparkasse Eichsfeld

IBAN: DE30 8205 7070 0400 0017 64

für das Kirchgeld in Dingelstädt

Pax-Bank Erfurt

IBAN: DE42 3706 0193 5002 6500 12

für das Kirchgeld in Kreuzebra

Kreissparkasse Eichsfeld

IBAN: DE12 8205 7070 0400 0003 42

für das Kirchgeld in Kefferhausen

VB Mitte eG

IBAN: DE38 5226 0385 0003 0595 45

für das Kirchgeld Silberhausen

Kreissparkasse Eichsfeld

IBAN: DE13 8205 7070 0410 0002 48

Januar 2025

Ehejubiläum

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern:

- in Dingelstädt am Samstag, 28.12.: Gabriele & Otto Löffler

Das Fest der Eisernen Hochzeit (65 Jahre) feiern:

- in Kreuzebra am Samstag, 11.01.: Maria und Willi Fischer

Trauungen 2025

Brautpaare, die sich das Sakrament der Ehe spenden möchten, melden sich bitte wegen der Terminabsprache im Januar im Pfarrbüro, falls das noch nicht geschehen ist.

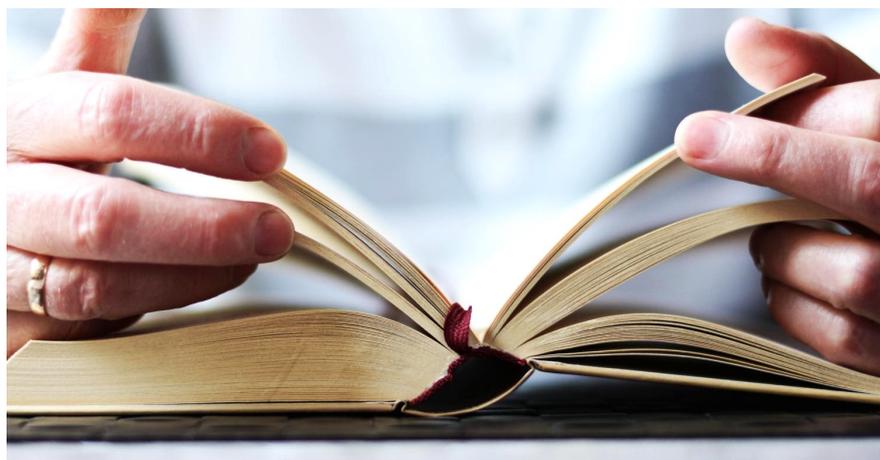
Ein Treffen der Brautpaare, die sich 2025 das Eheversprechen schenken, ist am Samstag, 22.03. um 10 Uhr auf dem Kerbschen Berg im Familienzentrum. Eine schriftliche Einladung dazu erfolgt noch.

Vermeldungen für Januar

- Das **Pfarrbüro** ist vom 23.12. bis 03.01. geschlossen.
- **Anbetung** in Kefferhausen mit der Schola: 07.01. von 19-20 Uhr
- **Einladung zur Krippenfahrt**: 08.01. (Infos & Anmeldung im Pfarrbüro)
- **Besuch unserer Senioren**: durch Caritasfrauen und Pfarrteam in den Altenheimen in Küllstedt, Leinefelde & Dingelstädt vom 14.-16.01.
- **Religionsunterricht für Erwachsene**: 19.01. um 19 Uhr
- Treffen der **Leiter kirchlicher Einrichtungen**: 23.01. um 15.30 Uhr

Ökumenische Bibelwoche

Ökumene und Bibel - das sind zwei Bereiche, die oft zu kurz kommen. Die Heilige Schrift, das Wort Gottes, verbindet Christen miteinander. Das zu erleben, dazu lädt die Ökumenische Bibelwoche ein: **13.-15. Januar jeweils um 19.30 Uhr im Gemeindehaus.**



Februar 2025

Eucharistische Anbetung

in Silberhausen mit dem Gemeindechor: 11.02. von 19-20 Uhr

Segnung der Ehepaare

Das Kostbare im Leben ist sehr zerbrechlich. Das gilt auch für die Ehe. Feierlich und ehrlich haben zwei Menschen ja zueinander gesagt. Doch die Liebe zueinander kann im Alltag unter die Räder kommen. Stress, Druck und verschiedene Zwänge können der Liebe zusetzen. Ganz herzlich sind alle Ehepaare eingeladen, ihren Bund unter Gottes schützenden Segen zu stellen. Auch Familien sind herzlich willkommen, den Segen Gottes persönlich zu empfangen: am **Sonntag, 16.02.** am Ende aller Gottesdienste in der Pfarrei

Gemeindefasching

Zum Gemeindefasching und geselligen Abend wird am 22.02. um 19.30 Uhr ins Gemeindehaus eingeladen. Es erwartet Sie ein kleines närrisches Programm, Tanzmusik, Imbiss, Getränke und viel Gemütlichkeit.



A U S B L I C K 2 0 2 5

Ehrenamtsfeier

Alle, die sich in unserer Pfarrei ehrenamtlich einbringen, sind zu einer Dankesfeier herzlich eingeladen: Samstag, 15.03. um 19.30 Uhr im Gemeindehaus.

Bittwallfahrt der Pfarrgemeinde

Zum dritten Mal machen wir uns als Pfarrgemeinde auf den Weg zum Hülfensberg, um gemeinsam in unserer Anliegen zu beten: Sonntag, 25.05. - wir treffen uns um 8 Uhr auf dem Platz vor der Kirche in Geismar.

Religiöse Kinderwoche

Der Urlaub wird meistens langfristig geplant. Bitte berücksichtigen Sie für die Kinder der 1. bis 4. Klassen die Religiöse Kinderwoche vom 30.06. bis 04.07.

Ausblick 2025

Erstkommunion

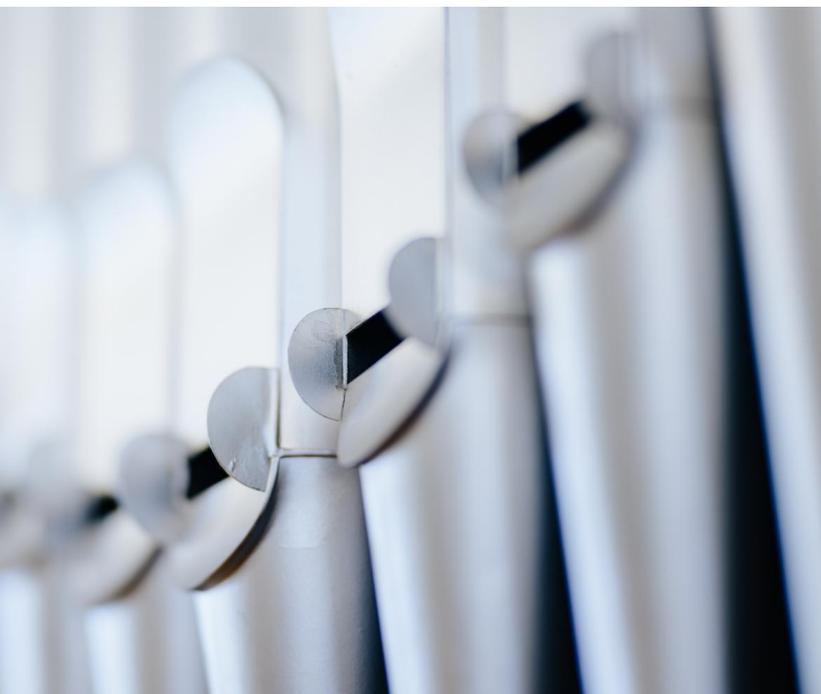
- Am 1. Adventssonntag gestalten die Erstkommunionkinder die Gottesdienste in den Orten mit und stellen sich der Gemeinde vor.
- Am 11. und 13.02. bereiten sich die Erstkommunionkinder in den Gruppenstunden auf die Erstbeichte vor.
- Die Erstkommunionfeiern sind am Weißen Sonntag, 27.04. in Dingelstädt (mit Silberhausen) und in Kefferhausen & Kreuzebra am Sonntag, 11.05.

Firmung

Insgesamt 70 Jugendliche aus den 9. Klassen wurden im August zum Firmkurs eingeladen. Der Einladung sind 60 Jugendliche gefolgt. Sie haben sich zur Vorbereitung auf die Firmung angemeldet.

Der Firmgottesdienst mit Weihbischof Dr. Reinhard Hauke wird am Pfingstmontag, 09.06. um 10.30 Uhr in St. Gertrud sein.

Begleiten Sie bitte unsere Jugendlichen im Gebet!



Orgelkonzerte

Herr Marius Beckmann hat für das Jahr 2025 wieder eine vielfältige Konzertreihe organisiert.

Immer am 1. Sonntag im Monat um 19 Uhr sind Sie herzlich zum Orgelkonzert in St. Gertrud in Dingelstädt eingeladen:
am 04.05., am 01.06., am 06.07.,
am 03.08., am 07.09. und am
25.12. - *herzlich willkommen!*
Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

Gemeinde leben



Bild oben: Firmbewerber und Jugendliche nach dem Burschenamt in Kreuzebra.

Bild links: Gemeindefest zum Jubiläum 600 Jahre Marienkirche - Pfarrer an der Festtorte

Bild unten: Fahrradfahrer der Pfarrei beim Stadtradeln nach Lengenfeld/Stein



Gemeinde leben



Bild oben: Messdiener und Jugendliche der Pfarrei im Heidepark Soltau

Bild links: Der Erntewagen des St. Vincenz-Kindergartens in Silberhausen

Bild unten: Die Eisheiligen haben wieder zugeschlagen - beim Eisessen in Hüpstedt.



Gemeinde leben

Geistliche Begleitung - ein Dienst der Kirche

Was hat das jetzt mit Gott zu tun? Ich brauche jemanden der mir zuhört! Ich muss dringend etwas loswerden! Ich fühle mich nicht verstanden! Wie finde ich wieder Orientierung, nach dem was ich erlebt habe? Wie soll ich das deuten? So, oder ähnlich ergeben sich aus Lebenssituationen häufig persönliche Fragen und Anforderungen.

Mit diesem Artikel möchte ich auf das kirchliche Angebot „Geistliche Begleitung“ aufmerksam machen. Wenn Menschen nach „neuen Wegen“ suchen, wenn Menschen ganz bewusst nach Gottes Spur im eigenen Leben suchen oder etwas im christlichen Kontext zu deuten versuchen, dann bietet das Angebot der Geistlichen Begleitung hierfür eine gute Möglichkeit. Dieser Dienst der Kirche wird auch von einigen Seelsorgern in unserem Bistum angeboten. Informationen hierzu finden Sie auf der Homepage des Bistums.

Im August habe ich, Diakon Roland Schmerbauch im Auftrag des Bistums mit einer zweijährigen Ausbildung zum „Geistlichen Begleiter“ begonnen, die modulweise in Dresden erfolgt. Mit Beginn des kommenden Jahres ist es Ausbildungsbestandteil, dass ich selbst zwei Personen begleite, was möglichst im Gemeindekontext erfolgen soll.

Geistliche Begleitung findet nach individueller Absprache gewöhnlich einmal im Monat mit einer Stunde Zeitaufwand statt. Das Thema, welches begleitet werden soll, gibt der Begleitete selbst vor. Die Gottesfrage und die persönliche Gottesbeziehung bleiben dabei immer zentral. Konkret heißt das, Anliegen und Fragen im Lichte Gottes zu sehen und anzunehmen, der Spur Gottes im eigenen Leben nachzuspüren.

Wenn Sie sich für das Thema „Geistliche Begleitung“ interessieren, weitere Fragen hierzu haben oder sich sogar persönlich für eine Geistliche Begleitung angesprochen fühlen, dann melden Sie sich gern. Ich freue mich über Ihr Interesse! *Ihr Diakon Roland Schmerbauch*

Diakon Roland Schmerbauch

Mobil 0171 8793029

Mail roland.schmerbauch@bistum-erfurt.de

PFARRGEMEINDE DINGELSTAEDT

Sankt Gertrud Gasse 2 | 37351 Dingelstädt

Telefon: 036075 30665



Adressen & Kontakte

Katholisches Pfarramt

37351 Dingelstädt, Sankt Gertrud Gasse 2
Tel.: 036075/30665, Fax.: 036075/60627

kath-kg-dingelstaedt@bistum-erfurt.de
www.kath-kirche-dingelstaedt.de

Pfarrbüro: Sandra Löffelholz
Montag 9-12 Uhr
Dienstag 9-12 Uhr & 14-17 Uhr
Donnerstag 9-12 Uhr & 14-17 Uhr

Pfarrer Roland Genau
Promenadenweg 26, Dingelstädt, Tel.: 54650

Diakon Roland Schmerbauch
Küllstedt, Tel.: 0171/8793029

Gemeindereferentin Barbara Sieling
Sankt Gertrud Gasse 2, Tel.: 589318 (dienstl.)

Kirchenmusikerin Jurate Turbiasz
Sankt Gertrud Gasse 2, Tel.: 30665 (dienstl.)

Rendantin Karin Gundermann
Sankt Gertrud Gasse 2, Tel.: 30665 (dienstl.)

Hausmeister Matthias Meister
Sankt Gertrud Gasse 2, Tel.: 30665 (dienstl.)

Hauswirtschaftshilfe Silvia Schuchardt
Sankt Gertrud Gasse 2, Tel.: 30665 (dienstl.)

Pfarrer i. R. Hubert Müller
Kerbscher Berg, Tel.: 526234

Pfarrer i. R. Hermann Bittner
Dingelstädt, Lippestr., Tel.: 57983

Kirchliche Einrichtungen

Kinder- und Jugendhaus St. Joseph
37351 Dingelstädt, Riethstieg 3
Telefon 036075/6890
mail: leander.mainzer@raphael-gesellschaft.de
Leiter: Leander Mainzer

Haus Klara
37351 Dingelstädt, Promenadenweg 30
Telefon 036075/587806
Leiter: Harald Müller

St. Franziskus-Schule
37351 Dingelstädt, Riethstieg 9
Telefon: 036075/5770
mail: info@st-franziskusschule.de
Leiterin: Jana Jaritz & Wolfram Vollbrecht

Familienzentrum Kerbscher Berg
Kirche St. Petrus Baptista & Gefährten
Kefferh. Str. 24; Telefon: 036075/690072
mail: familienzentrum@kerbscher-berg.de
Leiterin: Pia Schröter

**Caritativer Pflegedienst Eichsfeld
& Betreutes Wohnen**
37351 Dingelstädt, Steinstraße 18
Telefon: 036075/587734
Leiter: Stefan Ewecke

Altenpflegezentrum Hl. Louise
37351 Dingelstädt, Birkunger Str. 9
Telefon: 036075/5875-0
mail: hl.louise@kaphe.de
Leiterin: Nicole König

Katholische Kindergärten

„St. Elisabeth“ Kindergarten Dingelstädt
Poststraße 2, Tel.: 036075/62503

„St. Joseph“ Kindergarten Kefferhausen
Zur Linde 12, Tel.: 036075/62414

„St. Franziskus“ Kindergarten Kreuzebra
Mittelgasse 11, Tel.: 036075/31236

„St. Vincenz“ Kindergarten Silberhausen
Helmsdorfer Str. 26, Tel.: 036075/62858

Träger der kath. Kindertagesstätten:
Zur Linde 12, 37351 Kefferhausen
Tel.: 036075/599 930

Impressum

Herausgeber:
Pfarramt St. Gertrud Dingelstädt
Redaktion: Sandra Löffelholz, Pfr. R. Genau
Druck: gemeindebriefdruckerei.de
Bilder: Wenn nicht anders angegeben von
pfarrbriefservice.de.
Homepage der Pfarrei: Monika Gunkel
Stückzahl: 3000
Nächster Pfarrbrief:
März bis Mai 2025 (liegt in den Kirchen aus)

Termine 2025

Januar		
04./05.01.	Sternsingeraktion	alle Orte
05.01.	Nachweihnachtliches Singen MGV	Kerbscher Berg
07.01.	Anbetung mit der Schola aus Kefferhausen	Kefferhausen
12.01.	Weihnachtsmusical um 16 Uhr	St. Gertrud
13.-15.01.	Ökumenische Bibelwoche	Gemeindehaus
18.01.	Weihnachtskonzert	Kefferhausen
23.01.	Treffen der Leiter kath. Einrichtungen	Kefferhausen
Februar		
11./13.02.	Vorbereitung auf die Erstbeichte	Gemeindehaus
11.02	Anbetung mit dem Gemeindechor	Silberhausen
16.02.	Segnung der Paare	alle Orte
22.02.	Gemeindefasching	Gemeindehaus
März		
04.03.	Seniorenfasching	Gemeindehaus
07.03.	Weltgebetstag	St. Gertrud
09.03.	Gremienwahlen	alle Orte
Siehe aktuelle Vermeldungen: Fastenpredigten		St. Gertrud
Siehe aktuelle Vermeldungen: Glaubensabende		Gemeindehaus
15.03.	Ehrenamtsfeier der Pfarrgemeinde	Gemeindehaus
18.-25.03.	Pilgerreise mit Bischof Neymeyr	Rom
22.03.	Treffen der Brautpaare	Kerscher Berg
30.03.	Kreuzwegandacht für Familien	Kerbscher Berg
April		
06.04.	Suppe-Essen für MISEREOR	Gemeindehaus
13.04.	Palmsonntagsprozession	Heiligenstadt
19.04.	Feier der Osternacht	St. Gertrud
27.04.	Erstkommunion: in Dingelstädt mit Silberhausen	St. Gertrud
Mai		
04.05.	Brandprozession mit Firmbewerbern	St. Gertrud: Beginn
04.05.	Orgelkonzert	St. Gertrud
11.05.	Erstkommunion: in Kefferhausen und Kreuzebra	Ortskirchen
18.05.	Gemeindefest	Dingelstädt
25.05.	Gemeinsame Bittwallfahrt der Pfarrgemeinde	Hülfsberg
26.-28.05.	Bittprozessionen und Bittämter	Ortskirchen
29.05.	Männerwallfahrt	Klüschen Hagis

Termine 2025

Juni		
01.06.	Frauenwallfahrt	Kerbscher Berg
01.06.	Orgelkonzert	St. Gertrud
09.06.	Gemeinsame Feier der Firmung	Dingelstädt
10.06.	Silbernes Priesterjubiläum Pfarrer R. Genau	Dingelstädt
15.06.	Dreifaltigkeitswallfahrt	Werdigesh. Kirche
15.06.	Jubiläum: 175 Jahre Männergesangverein	St. Gertrud
19.06.	Fronleichnamsfeier der Pfarrgemeinde	St. Gertrud
22.06.	Jubiläum: 35 Jahre Dünmusikanten	St. Gertrud
22.06.	Familienwallfahrt	Hülfsberg
22.06.	Tauffeier an der Unstrutquelle	Kefferhausen
22.06.	Kirmes mit Prozession	Kefferhausen
30.-04.07.	RKW für Kinder der 1.-4. Klassen	Kerbscher Berg
Juli		
06.07.	Orgelkonzert	St. Gertrud
27.07.	Moped- und Fahrzeugsegnung	Werdigesh. Kirche
August		
03.08.	Cyriakuswallfahrt	Werdigesh. Kirche
17.08.	Festgottesdienst zum Stadtfest	Dingelstädt
September		
06.-08.09.	Kleine Kirmes	Marienkirche
07.09.	Orgelkonzert	St. Gertrud
14.09.	Jubiläum: 1700 Jahre Kreuzauffindung	Kreuzebra
21.09.	Bistumswallfahrt	Erfurt
23.09.	Kranken- und Seniorengottesdienst	St. Gertrud
28.09.	Kirmes: Patronatsfest	Silberhausen
28.09.	Erntedank (in Silberhausen am 05.10.)	Ding./Keff./Krz
Oktober		
04.-10.10.	Ministrantenwallfahrt des Bistums	Rom
05.10.	Erntedank	Silberhausen
05.10.	Kirmes mit Prozession	Kreuzebra
12.10.	Kirmes mit Prozession	Silberhausen
19.10.	Kirmes	Kefferhausen
19.10.	Familienkirmes	Dingelstädt
November		
02.11.	Gräbersegnung	alle Orte

Sternsinger 2025



1097 Projekte in 93 Ländern konnten die Sternsinger 2023 weltweit unterstützen. Die Fördersumme betrug 42,33 Millionen Euro (siehe: www.sternsinger.de).

Bei der Aktion in diesem Jahr stehen die Kinderrechte im Mittelpunkt. **Schutz, Förderung und Beteiligung** - auf diesen drei Säulen beruht die Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen. Doch noch immer ist die Not von Millionen Kindern groß: 250 Millionen - vor allem Mädchen - gehen weltweit nicht zur Schule. 160 Millionen Kinder müssen arbeiten - oft unter ausbeuterischen Bedingungen. Gemeinsam können wir die Rechte der Kinder stärken und ihre Umsetzung vorantreiben.

In **Kefferhausen, Kreuzebra und Silberhausen** wird die Sternsingeraktion von den Verantwortlichen organisiert. *Allen Helfer*innen herzlichen Dank!*

Termine für Dingelstädt

- 02.01.2025 **Sternsingertreffen** um 16 Uhr: Infos und Einteilung der Sternsingergruppen im Gemeindehaus
- 04.01.2025 **Aussendungsfeier** um 09.30 Uhr in der Pfarrkirche
- 05.01.2025 **Familiengottesdienst** um 10.30 Uhr mit Sternsängern

Ansprechpartnerin für die Pfarrei: Frau Barbara Sieling, Tel.: 589 317

20 * C + M + B + 25